

Vorbehandlung der geschliffenen und entstaubten, rohen Holzoberfläche mit CLOU Grundbeize 88:

- Je nach gewünschtem Ton werden 10 – 25 g CLOU Grundbeize 88 in 1 Liter Wasser gelöst. Es empfiehlt sich diesbezüglich eine Probe in Verbindung mit dem Gesamtsystem durchzuführen.
- **Trocknen lassen, ca. 4 Stunden.**
- **Gleichmäßiger Auftrag der CLOU Eiche-Antik-Beize 7142** (Laugenbeize). Hierzu einen metallfreien Nylon- bzw. Perlonpinsel verwenden. Überschuß der Beize nach 1 – 2 Minuten abnehmen.
- **Fläche nach Trocknung mit CLOU Nachwaschlösung 7143 sorgfältig nachbehandeln (neutralisieren).**
- Nach ca. 1 Stunde wird die neutralisierte Fläche **intensiv mit reinem Wasser abgewaschen** (Entfernen der Salzurückstände).
- Behandeltes Werkstück 2 – 3 Tage zur Trocknung abstellen, bevor die weitere Oberflächenveredelung erfolgt.
- Vor dem Auftrag des Überzugsmaterials muß die stärker aufgerauhte, rohe Holzfläche zunächst geschliffen (240er Körnung) und entstaubt werden.

Als Überzug können bevorzugt CLOUCRYL-Lacke, wie auch CLOU DD- bzw. DDS-Lacke verwendet werden.

Für wenig beanspruchte Flächen kann auch mit CLOU Antikwachs überzogen werden.

In diesem Fall hat sich eine Vorbehandlung (Grundierung) mit CLOUCRYL oder einem anderen DD- bzw. DDS-Lack als vorteilhaft erwiesen.

Vorsicht! CLOU Eiche-Antik-Beize 7142 ist ätzend! Schutzbrille und Gummihandschuhe tragen!

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten.
Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Verhältnissen angepaßt werden.